

TSV 1848 Hungen – Abteilung Frauenfußball

55 BUDEN! DAS IST DEUTSCHLANDS TOP-KNIPSERIN

Burger ist die beste. Die beste Torschützin in dieser Hinrunde und das in ganz Deutschland. Keine andere Frau traf in dieser Saison bisher häufiger als Julia Burger vom TSV 1848 Hungen. Sage und schreibe 55 Treffer erzielte die Top-Torschützin in 14 Spielen. Eine unglaubliche Zahl. Doch trotz ihrer 55 Tore ist der TSV nicht Tabellenführer. Der ESV Herborn hat in der Oberliga nach 17 Spielen bereits sieben Zähler mehr auf dem Konto. Ob Burger das noch aufholen kann?



Deutschlands erfolgreichste Torschützin: Julia Burger räumt mal wieder einen Pokal ab. [Foto: privat]

Julia Burger nimmt die Statistik gelassen. 55 Tore in 14 Spielen schießt man nun mal nicht alle Tage. Doch für die Vollblutstürmerin ist das keine persönliche Leistung, sondern eine Mischung aus vielen Faktoren. Sie ist die Spielerin, die nahezu alle Tore für den TSV 1848 Hungen erzielt. 80 Tore hat die Mannschaft insgesamt erzielt. Davon 62,5 Prozent durch Burger. Wie das kommt, konnte die bescheidene 24-Jährige selber nicht genau beantworten. „Ich glaube da gibt es keine perfekte Erklärung. Die Gegner kennen mich nicht wirklich, das ist ein schon mal Vorteil für mich als Stürmerin.“ Das Team des TSV 1848 Hungen ist zudem ein Favorit auf den Aufstieg. Doch trotz der vielen Burger-Treffer ist der TSV nicht an der Spitze der Oberliga Gießen/Marburg. An der Spitze steht der ESV Herborn, sieben Punkte vor der Mannschaft von Julia Burger. „Doch auch Herborn ist keine Übermannschaft. An einem guten Tag mit dem Quäntchen Glück sind auch die schlagbar“, meint Burger.

Das Hinspiel gegen den ESV wurde nur knapp mit 0:1 verloren. Auch in Herborn gibt es eine Top-Torschützin, die in der Torschützenliste ähnlich erfolgreich ist. Sofie Hartmann liegt mit 45 Toren in der deutschlandweiten Rangliste auf Rang drei. Ein spannendes Duell der beiden Torjägerinnen vom Dienst. Für Burger ist es das erste Mal, dass sie in ihrer Karriere so viele Tore macht: „Vielleicht habe ich mal in der Jugend ähnlich oft getroffen, aber im Damenbereich noch nicht.“

Mit der Frage, ob es für sie noch einmal in eine höhere Liga geht, beschäftigt sich Burger derzeit nicht. Ihr Beruf als Verwaltungsfachangestellte steht an erster Stelle. „Ich habe mich bewusst für den Verein entschieden, ein anderer kommt im Moment nicht in Frage.“ Auch zum Training schafft Burger es nicht immer. „Oft ist es auch nur einmal in der Woche und dann eben ein Spiel am Wochenende. Haben wir Mittwochs ein Spiel muss ich auch mal aussetzen.“

Doch die Frage bezüglich einer höheren Liga kommt bei so einer Torquote natürlich nicht von ungefähr. „Es gab auch schon vor kurzem eine Anfrage aus Wetzlar.“ Der FSV Hessen Wetzlar spielt mit der ersten Damenmannschaft in der 2. Bundesliga Süd. Gegen Teams wie den 1. FC Köln, Bayern München II oder die TSG Hoffenheim II. Aber Burger steht zu ihrem Wort. „Natürlich ist es nicht für immer sicher, dass ich hier spiele. Aber ich habe mich auch wegen der Arbeit hierfür entschieden und bin mehr als glücklich.“ Eine besondere Bindung hat Burger auch zu ihren Mannschaftskolleginnen. „Es macht großen Spaß in dieser Mannschaft spielen zu können, da will ich die auch nicht einfach so verlassen.“

Herzlich bedanken wollte Burger sich noch bei ihrem Team und besonders bei ihrem Trainer. „Der größte Dank geht aber an meine drei ganz besonderen Fans aus meinem persönlichen Umfeld“. Damit sind die drei Kinder Sibel (14 Jahre), Silas (12) und Luis (9) gemeint. Die drei begleiten Burger zu jedem Spiel und bejubeln jedes Tor, als wäre es das erste. „Sie gehören quasi zum Inventar des TSV, ausgestattet mit eigenen Trikots“, lacht die Torschützin. Für sie ist Burger ein Vorbild. „Auch wegen ihnen treffe ich im Moment so oft, die drei spornen mich immer an, noch einen drauf zu setzen.“

Wir gratulieren zum Titel der besten Torschützin und hoffen auf viele weitere Burger-Buden!

Weitere Informationen auch immer unter: www.TSV1848Hungen.de.

Trainieren mit **S**pass im **V**erein